

Arbeitsablauf RTX3

1. Handsender einlernen

Bei Verwendung eines RTX3 mit einer EVO192 werden die Handsender in der Zentrale gespeichert und können somit von jedem RTX3 im System empfangen werden. (Die Handsender werden nur dann direkt im RTX3 eingelernt wenn es mit der Vorgänger Version Digiplex NE verwendet wird. Infos dazu siehe Anleitung Digiplex NE).

1.1 Festlegen des Programmiermodus (EVO641 bzw. K641 Bedienteil)

DIGIPLX EVO192

1. Drücken und halten Sie die Taste „0“ an einem Systembedienteil
2. Geben Sie den 6-stelligen Errichtercode ein (Default = 000000)
3. Rufen Sie die Sektion [3029] auf
4. Stellen Sie sicher das die Option 1 deaktiviert ist. (Werksseitige Einstellung)
5. Drücken Sie „Ende“ bzw. "CLEAR" mehrmals um den Programmiermodus zu verlassen



ACHTUNG!

Nach dem Umändern des Programmiermodus muss die Zentrale unbedingt spannungsfrei und neu gestartet werden!

Sie können jedem Benutzer (max. 999) einen Handsender zuweisen.

1.2.1 EVO641 Bedienteil

DIGIPLX EVO192

1. Eingabe des Master Benutzer Codes (Default = 1234)
2. Drücken der Taste "0"
3. Drücken der Taste "ACC"
4. Gewünschte Benutzer Nummer eingeben (z.B. 001 Master Benutzer Code)
5. Wenn bereits ein Code eingegeben ist "ENTER" drücken ansonsten Code eingeben, Benutzer Optionen erscheinen und "ENTER" drücken.
6. Drücken Sie eine beliebige Taste des Handsenders zweimal (Bei REM3 die INFO Taste länger gedrückt halten), bis die Serien Nummer am Bedienteil erscheint.
7. Mit "ENTER" bestätigen.
8. Benutzer Name erscheint, mit "ENTER" bestätigen.
9. Nun mit weiteren Benutzer Nummern fortfahren oder durch mehrmaliges drücken der "CLEAR" Taste Programmierung beenden
10. Einstellen der Handsender Optionen siehe Punkt 1.3

1.2.2 K07 oder K07C (Grafika) Bedienteil

DIGIPLEX EVO192

1. Eingabe des Master Benutzer Codes (Default = 1234)
2. "Programmierung" auswählen und mit "OK" bestätigen.
3. "Ben. Profile" auswählen und mit "OK" bestätigen.

4. Wenn noch kein Benutzercode dem gewünschten Benutzer zugewiesen ist "Neuer User" auswählen und mit "OK" bestätigen.
5. Gewünschten Code eingeben und mit "-->" Taste bestätigen.
6. Benutzer Optionen mit "-->" Taste bestätigen.
7. Bereichs Zuweisung mit "-->" Taste bestätigen.
8. Bei Proxi Tag Seriennummer "OK" Taste drücken.
9. Drücken Sie eine beliebige Taste des Handsenders zweimal (Bei REM3 INFO Taste länger gedrückt halten), bis Serien Nummer am Bedienteil erscheint.
10. Benutzer Name mit "OK" Taste bestätigen.
11. Nun mit weiteren Benutzern fortfahren oder durch mehrmaliges drücken der "<--" Taste aus dem Menü aussteigen.

12. Wenn bereits ein Benutzercode dem gewünschten Benutzer zugewiesen ist "User bearbeiten" auswählen.
13. Gewünschten Benutzer auswählen und mit "OK" bestätigen
14. Handsender Optionen auswählen und mit "OK" bestätigen.
15. Programmierung Handsender auswählen und mit "OK" bestätigen.
16. Nun mit weiteren Benutzern fortfahren oder durch mehrmaliges drücken der "<--" Taste aus dem Menü aussteigen.

17. Einstellen der Handsender Optionen siehe Punkt 1.3

1.3 Handsender Optionen

WinLoad

1. Verbindung zwischen Zentrale und PC mit der WinLoad Erricher Software aufbauen (siehe Arbeitsablauf WinLoad).
2. Zentralen Programmierung öffnen (Doppelklick auf EVO192) und Registerblatt „Benutzercodes“ wählen.
3. Programmierung von Zentrale (EVO192) an den PC senden.
4. Gewünschte Optionen bei dem Benutzer dem der Handsender zugewiesen wurde wählen.
5. Programmierung vom PC in die Zentrale laden

1 002	User 002 2		Partitionen 3	Ben. Optionen
Handsender S/N	000000	<input type="checkbox"/> P 1	<input type="checkbox"/> P 5	Master Option inaktiv
HandS. Konfig 4	[00] HandS. Konfig. 00	<input type="checkbox"/> P 2	<input type="checkbox"/> P 6	<input type="checkbox"/> Nur-Scharfschalt-Code
		<input type="checkbox"/> P 3	<input type="checkbox"/> P 7	<input type="checkbox"/> Anw.- / Sofort-Scharf 5
		<input type="checkbox"/> P 4	<input type="checkbox"/> P 8	<input checked="" type="checkbox"/> Erzw. 6
				<input type="checkbox"/> Kpd folgt Code-Zuordnung
				<input type="checkbox"/> Zwang
				<input checked="" type="checkbox"/> Umgehungszugang

- | | |
|--|---|
| 1 .. Benutzer Nummer | 4 .. Handsender Tasten Konfiguration (siehe Punkt 1.4) |
| 2 .. Benutzer Bezeichnung | 5 .. Option für Anwesend Scharf (siehe Punkt 1.4) |
| 3 .. Zuweisen der berechtigten Partitionen | 6 .. Option für Erzwungen (Scharf schalten bei offenen Zonen) |

1.4 Handsender Tasten Konfiguration

WinLoad

1. Auswahl Registerblatt „Handsender Konfiguration“
2. Es können bis zu 16 verschiedene Handsender Tasten Konfigurationen gespeichert werden und den jeweiligen Benutzern zugeordnet werden (00 bis 15)
3. Handsender Modell wählen (REM1 entspricht REM15)
4. Gewünschte Option der jeweiligen Tasten zuordnen.
(Taste Unscharf kann nicht verändert werden)
5. Programmierung vom PC in die Zentrale laden
6. Handsender Testen

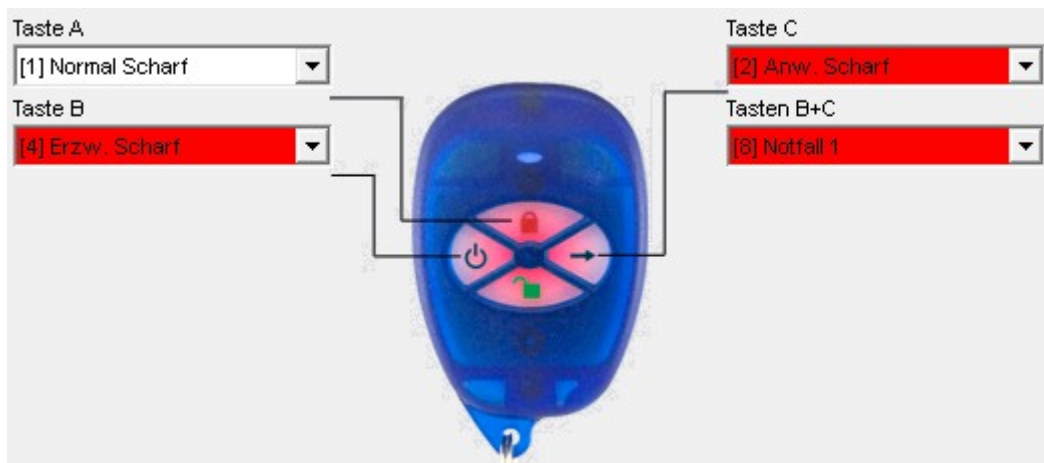
Bsp.: Taste A .. Normal Scharf

Taste B .. Erzwungen Scharf (Scharf schalten bei offenen Zonen)

Taste C .. Anwesend Scharf

Taste B+C .. Notfall 1 (Panik Alarm).

Panik Alarm muss in der jeweiligen Partition unter Partitionsoptionen aktiviert sein.



2. Einlernen von Funkmeldern

2.1.1 Einlernen mit WinLoad

1. Verbindung zwischen Zentrale und PC mit der WinLoad Erricher Software aufbauen (siehe Arbeitsablauf WinLoad).
2. RTX3 Programmierung öffnen und Registerblatt „Zonen“ auswählen
3. S/N der gewünschten Funkmelder beim Speicherplatz 101 bis 132 eingeben
max. 32 Melder pro RTX3
4. Programmierung vom PC in die Zentrale laden
5. Funkmelder auslösen
6. Programmierung von der Zentrale in den PC laden
7. Nun kann die Signalstärke jedes Melders in abgelesen werden
8. Die Batterie Lebensdauer zeigt an wie viele Wochen die aktuelle bzw. vorige Batterie im Melder ist / war.

2.1.2 Einlernen am Bedienteil

1. Drücken und halten Sie die Taste „0“ an einem Systembedienteil
2. Geben Sie den 6-stelligen Errichtercode ein (Default = 000000)
3. Rufen Sie die Sektion [4003] auf und geben Sie die Seriennummer des RTX3 ein*
4. Bei „Mod.Sektion“ [101] bis [132] eingeben, um den Magnetkontakt entsprechend den Zonen 1 bis 32 des RTX3 zuzuordnen
5. Die 6-stellige Seriennummer des Magnetkontaktes eingeben oder durch Auslösen des Sabotagekontaktes übertragen. (Durch Eingabe von [000000] wieder löschen)
6. Nun mit Eingabe von weiteren Meldern wie unter Pkt. 4 & 5 beschrieben fortfahren.
7. Zonen Programmierung wie in der Errichter Anleitung der EVO vornehmen
8. oder mittels WinLoad (siehe Punkt 2.2)

*Werte A-F können über die Tasten STAY / FORCE / ARM / DISARM / BYP / MEM eingegeben werden !

2.2 Zonen Programmierung mit WinLoad

1. Verbindung zwischen Zentrale und PC mit der WinLoad Erricher Software aufbauen (siehe Arbeitsablauf WinLoad).
2. Zentralen Programmierung öffnen (Doppelklick auf EVO192) und Registerblatt „Zonen“ wählen.
3. Programmierung von Zentrale (EVO192) an den PC senden.
4. (Um sicherzustellen das keine händischen Änderungen (am Bedienteil) mit dem vom PC überschrieben werden)
5. Bei gewünschter Zone (1 bis 192) den Funkmelder durch auswählen der S/N verknüpfen. Bsp. Wenn der Funkmelder in der Sektion 101 des RTX eingelernt wurde muss im Drop Down Feld „RTX #001“ gewählt werden.
6. Zonen Definition und Partitions Zuordnung wählen
7. Zonen Optionen siehe nächste Seite

Zonen	Schlüsselschalter	Zeitsteuerung	Zugang	PGM	System Optionen	Partitionen	Kommunikator	Codes Wachz.
01	Zonen Definition Verzögert 1	Part. Zuordnung Partition 1	Zonen Bezeichnung Zone 001	Optionen				
	Serien-Nr. FFFFFFFF RTX3 / MG-RTX3 # 001 Zone : 001			<input type="checkbox"/> Abschaltung aktiviert	<input checked="" type="checkbox"/> Erzwungen Zone	<input checked="" type="checkbox"/> Umgehung aktiviert	<input type="checkbox"/> Intelli Zone	<input type="checkbox"/> Tx Verzögerung
				(_ , _) Dauer akustisch				

Zonen Optionen

Abschaltung aktiviert

Wenn die Zone während einer Scharfschaltung öfters als der Wert für die „Automatische Zonen Abschaltung“ (siehe Registerblatt Partitions Zeitsteuerung, Part.1 Sektion [3114] bis Part.8 Sektion [3814]) ausgelöst wird, wird die Zone für diese Scharfschaltung deaktiviert.

Umgehung aktiviert

Die Zone kann manuell vor der Scharfschaltung deaktiviert werden (Bypass).

Anwesend Zone

Die Zone bleibt bei Anwesend Scharf deaktiviert.

Erzwungen Zone

Die Partition kann trotz geöffneter Zone mit Erzwungen Scharf aktiviert werden.

Intelli Zone

Bei Auslösung einer Intelli Zone im Scharf geschalteten Zustand muss innerhalb der „Intelli Zonen Verzögerung“ (siehe Registerblatt Partitions Zeitsteuerung, Part.1 Sektion [3110] bis Part.8 Sektion [3810]) mindestens eine weitere Intelli Zone für einen Alarm ausgelöst werden.

Tx Verzögerung

Die Zone löst bei Alarm aus allerdings der Wachdienst wird erst nach Ablauf der eingestellten „Verzögerung vor Alarmübertragung“ (siehe Registerblatt Zeitsteuerung, Sektion [3055]) angewählt.

Dies gilt für das Datenwählgerät, eine Verzögerung für das Sprachwählgerät ist unabhängig von dieser Option und kann separat eingestellt werden (siehe Registerblatt VDMP3, Sektion [3088] „Verz. vor absetzen der Sprach Nachricht“

3. PGM (RTX3)

Es können bis zu 8 Funk PGM Ausgänge (FASEPA*2WPGM) pro RTX3 eingelernt werden.

Der verdrahtete PGM direkt am RTX3 wird nicht programmiert, dieser schaltet immer wenn eine Taste eines eingelernten Funkhandsenders gedrückt wurde (z.B.: Garagen Öffner).

Die Serien Nummern der 8 Funk PGM Ausgänge werden im WinLoad in der RTX3 Programmierung unter dem Registerblatt „PGM“ eingetragen (Sektion [901] bis [908]). Das Aktivierungs und Deaktivierungs Ereignis wird wie gewohnt von den PGMs der EVO Zentrale mit Ereignis Gruppe, Feature Gruppe, Spanne von und Spanne bis programmiert.

Funk PGMs 1 bis 8					
		Ereignis Gruppe	Feature Gruppe	Spanne von	Spanne bis
PGM Aktivierung	PGM1	[910]	[911]	[912]	[913]
	pro PGM Ausgang +10 bei der Sektion				
	PGM8	[980]	[981]	[982]	[983]

PGM Deaktivierung	PGM1	[914]	[915]	[916]	[917]
	pro PGM Ausgang +10 bei der Sektion				
	PGM8	[984]	[985]	[986]	[987]

Die komplette Liste aller PGM Ereignisse finden Sie in der Errichter Anleitung der EVO192 unter PGM programmieren.

3.1 PGM Optionen

PGM Zeit

(PGM1 [918] bis PGM 8 [988])

Wenn „PGM zeitgesteuert“ aktiviert ist wird hier der Wert eingetragen wie lange der PGM aktiviert bleibt.

Verzögerungs Einheit

(PGM1 [919] Option 2 bis PGM 8 [989] Option 2)

aktiviert: Minuten (Wert für PGM Zeit)

deaktiviert: Sekunden (Wert für PGM Zeit), (Werkseinstellung)

Flexible PGM Deaktivierung

(PGM1 [919] Option 8 bis PGM 8 [989] Option 8)

aktiviert: Ereign./Zähler

PGM wird nach Deaktivierungs Ereignis aber spätestens nach eingestellter PGM Zeit deaktiviert. Wichtig: „PGM zeitgesteuert“ muss ebenfalls aktiviert sein.

deaktiviert: Timer

PGM wird nach eingestellter PGM Zeit deaktiviert. **PGM zeitgesteuert aktiviert**

PGM wird nach Deaktivierungs Ereignis deaktiviert. **PGM zeigesteuert deaktiviert**

PGM zeitgesteuert

(PGM1 [919] Option 1 bis PGM 8 [989] Option 1)

Wenn das entsprechende Aktivierungsereignis für den PGM eintritt bleibt der PGM für die eingestellte „PGM Zeit“ aktiviert und deaktiviert sich danach automatisch.

4. Allgemeine RTX3 Einstellungen

Siehe Registerblatt „Zonen Einstellungen“ in der Programmierung des RTX3 (WinLoad).

Funküberwachung *, Sektion [001] Option 2, Werksseitig deaktiviert

Das Supervision Signal der Funkmelder (nicht Handsender) muss innerhalb der eingestellten Periode (Option 3) min. einmal vom RTX3 empfangen werden, ansonsten wird eine Fehlermeldung für den entsprechenden Funkmelder am Bedienteil ausgegeben und im Ereignisspeicher abgelegt.

Funküberwachung alle, Sektion [001] Option 3

aktiviert: 80 Minuten
deaktiviert: 24 Stunden (Werkseinstellung)

RF jamming supervision *, Sektion [001] Option 4, Werksseitig deaktiviert

Bei Erkennung eines Funkstörsignals wird eine entsprechende Fehlermeldung am Bedienteil ausgegeben und im Ereignisspeicher abgelegt.

Sabotage bei Empfänger (RTX3), Sektion [001] Option 5, Werksseitig deaktiviert

Überwachung des Sabotageschalters am RTX3 Funk Modul

Verhalten PGM1, Sektion [001] Option 6

aktiviert: Normal geschlossen NC
deaktiviert: Normal geöffnet NO, Werkseinstellung

Verhalten PGM2, Sektion [001] Option 7

aktiviert: Normal geschlossen NC
deaktiviert: Normal geöffnet NO, Werkseinstellung

Sabotage Signal, Sektion [001] Option 8

aktiviert: RTX3 Meldet Sabotage Signale der Funkmelder
deaktiviert: RTX3 Meldet Sabotage Signale der Funkmelder NICHT, Werkseinstellung

Handsender Modus, Sektion [002] Option 1

aktiviert: Verwendung von FAHSPA*REM2 Handsendern ab Version 2.01
deaktiviert: Verwendung von FAHSPA*REM2 Handsendern mit Version 2.00 oder älter.

Ab Version 2.01 wird Anwesend Scharf, Sofort Scharf und die Austrittsverzögerung mit unterschiedlichen optischen und akustischen Signalen angezeigt.

* Bei Auftreten einer Supervision Störung oder Jamming (Fremdfunk) Erkennung kann bei entsprechender Konfiguration der Wachdienst informiert werden und ein PGM Ausgang geschaltet werden.

Code für Wachdienstübertragung siehe Registerblatt Codes Wachzentrale > Störungen > [3961] „Störung Funkmodulüberwachung“ bzw. Registerblatt Störungen behoben > [3991] für die Rückstellung.

PGM Ereignis > [042] „Funkstörung bei Zone“ bzw. [044] „Funkstörung bei Zone behoben“